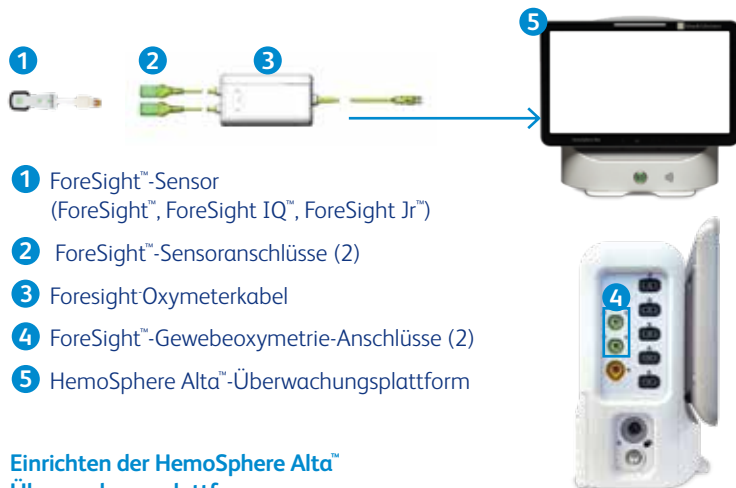


ForeSight™-Sensoren auf der HemoSphere Alta™-Überwachungsplattform

Einrichtungsanleitung



- 1 ForeSight™-Sensor
(ForeSight™, ForeSight IQ™, ForeSight Jr™)
- 2 ForeSight™-Sensoranschlüsse (2)
- 3 Foresight Oxymeterkabel
- 4 ForeSight™-Gewebeoxymetrie-Anschlüsse (2)
- 5 HemoSphere Alta™-Überwachungsplattform

Einrichten der HemoSphere Alta™ Überwachungsplattform

- 1 Verbinden Sie das Foresight-Oxymeterkabel mit den HemoSphere Alta™ ForeSight™-Gewebeoxymetrie-Anschlüssen.

HINWEIS: Die LED des Foresight-Oxymeterkabels leuchtet grün bei Verbindung mit Anschluss A und blau bei Verbindung mit Anschluss B.

- 2 Wählen Sie **Weiter mit demselben Patienten** oder **Neuer Patient** aus, geben Sie die Patientendaten ein oder „überspringen“ Sie die Patientendaten, falls nur der ForeSight™-Sensor verwendet wird; andernfalls wählen Sie den entsprechenden Überwachungsmodus aus.

HINWEIS: ALLE ForeSight™-Sensorparameter sind verfügbar, wenn die Patientendaten übersprungen werden. Die Gewebeoxymetrie ist in allen Überwachungsmodi verfügbar.

ForeSight™-Sensor und Position – Einrichtung

HINWEIS: In der Bedienungsanleitung der HemoSphere Alta™-Überwachungsplattform, Tabelle 12-2, finden Sie Richtlinien für die Sensorauswahl je nach Patientenüberwachungsmodus, Patientengewicht und Körperstelle.

- 1 Öffnen Sie die Verpackung des ForeSight™-Sensors und überprüfen Sie den Inhalt auf Beschädigungen. Wenn ein Sensor in irgendeiner Weise beschädigt scheint, darf er nicht verwendet werden.
- 2 Reinigen Sie die Haut des Patienten und vergewissern Sie sich, dass der Bereich trocken ist, bevor Sie den Sensor anbringen.
- 3 Entfernen Sie den Schutz und bringen Sie die Sensoren an.
- 4 Schließen Sie die Sensoren an das ForeSight™-Kabel an. Vergewissern Sie sich, dass jeder Sensor verbunden ist. Er muss spürbar einrasten (Abbildung 1).
- 5 Wenn StO₂ nicht als Hauptparameter ausgewählt wurde, können Sie auf die entsprechende Parameterbezeichnung innerhalb der Parameter-Kachel tippen, um **StO₂ <Ch>** als Hauptparameter im Menü "Parameter auswählen" auszuwählen, wobei **<Ch>** der Sensorkanal ist. Die Kanalooptionen sind A1 und A2 für das ForeSight Oxymeterkabel A und B1 und B2 für das ForeSight Oxymeterkabel B (Abbildung 2).
- 6 Tippen Sie auf eine beliebige Stelle in der Parameter-Kachel, um das Fenster für die Parameterkonfiguration aufzurufen. (Abbildung 3).

Abbildung 1.



Abbildung 2.



Abbildung 3.



- 7 Um die Sensorposition oder den Überwachungsmodus für den Patienten zu ändern, tippen Sie auf die Registerkarte „Sensorposition“ (Abbildung 5).

- 8 Wählen Sie den Patientenüberwachungsmodus: Erwachsener oder Kind



Abbildung 5.



- 9 Wählen Sie die anatomische Position des Sensors.

HINWEIS: Die verfügbaren Sensorpositionen sind in Tabelle 12-1 im Bedienerhandbuch der HemoSphere Alta™-Überwachungsplattform aufgeführt.

Die Sensorpositionen sind basierend auf dem HemoSphere Alta™-Gewebeoxymetrie-Anschluss farblich gekennzeichnet:

- Grün: Sensorpositionen für ein Foresight-Oxymeterkabel, das mit Anschluss A am HemoSphere Alta™-Gewebeoxymetrie-Anschluss verbunden ist
- Blau: Sensorpositionen für ein Foresight-Oxymeterkabel, das mit Anschluss B am HemoSphere Alta™-Gewebeoxymetrie-Anschluss verbunden ist

- 10 Tippen Sie auf der Navigationsleiste auf das Home-Symbol oder das Bildschirmsymbol, um zum Überwachungsbildschirm zurückzukehren.

HINWEIS: Um auf die zusätzlichen intelligenten Algorithmen von ForeSight IQ™ (CAI und kalibriertes tHb) zugreifen zu können, müssen die ForeSight IQ™-Sensoren in der Zerebralregion platziert werden.

HINWEIS: Die ForeSight IQ™-Sensoralgorithmen sind nur für erwachsene Patienten verfügbar.

StO₂-Parameter-Feldbereich

- 1 Der StO₂-Messwert zeigt den aktuellen Parameterwert an **1**.
- 2 Sensorposition zeigt die Position und die Körperseite an, an denen sich der Sensor befindet **2**.
- 3 Der Kanalindikator zeigt an, mit welchem Kanal jeder Sensor verbunden ist **3**.
- 4 Parameterbezeichnung **4**.
- 5 Signalqualitätsindikator (SQI) zeigt 1–4 Balken an, wobei 4 gefüllte Balken eine optimale Signalqualität angeben **5**.
- 6 Bei Verwendung eines ForeSight IQ™ -Sensors befindet sich in der oberen linken Ecke des Parameterfeldes ein Technologie-Indikator **6**.

Abbildung 1.



Referenzwert anzeigen

- 1 Wählen Sie das Parameter-Feld und dann die Registerkarte **Delta-Intervalle** (Abbildung 1).
- 2 Schalten Sie die Registerkarte **Aktiviert** um (Abbildung 1).
- 3 Wählen Sie die Option **Zeit** oder **Referenz** im Abschnitt **Methode**.
- 4 Wählen Sie unter **Zeit** (Abbildung 1) das gewünschte Zeitintervall (min) und die Option **Gemessenes Delta – Wert Δ** oder Prozentsatz Δ – aus.
- 5 Wenn **Referenz** (Abbildung 2) ausgewählt wird, wird das Änderungsintervall vom Beginn der Überwachung an berechnet. Dieser Startwert kann unter **Referenzwert** eingestellt werden.
- 6 Tippen Sie auf Home-Symbol oder das Bildschirmsymbol  um zum Überwachungsbildschirm zurückzukehren.

Abbildung 1.

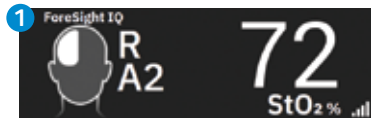


Abbildung 2.



Anzeige und Zurücksetzen von ΔctHb -Wert oder Trendanzeige

- 1 Tippen Sie auf eine beliebige Stelle in der Parameter-Kachel **StO₂** ① und wählen Sie die Registerkarte **ΔctHb -Werkzeuge** ②.
- 2 Schalten Sie die Schaltfläche **ΔctHb -Trend-Diagramm anzeigen** oder **ΔctHb -Wert anzeigen** um ③.
- 3 Um den **ΔctHb -Wert** oder die **ΔctHb -Trendanzeige** zurückzusetzen, tippen Sie auf die Schaltfläche **ΔctHb zurücksetzen** ④.



ΔctHb -Wert



ΔctHb -Y-Achse

ΔctHb -Trendlinie

ΔctHb -Y-Achse

Hautüberwachung

- 1 Tippen Sie auf eine beliebige Stelle in der Parameter-Kachel **StO₂** und wählen Sie dann die Registerkarte **Erinnerung an Hautüberwachung**.
- 2 Wählen Sie ein Zeitintervall für die Erinnerung zur Hautprüfung. Der voreingestellte Zeitraum beträgt 12 Stunden.
- 3 Wenn Sie eine Hautüberwachung durchführen, heben Sie den Sensor an, um zu überprüfen, ob die Haut unter dem Sensor unversehrt ist.



Zur Anzeige des Parameters des Index für zerebrale Autoregulation (Cerebral Adaptive Index, CAI)

- 1 Wenn CAI kein aktueller Schlüsselparameter ist, tippen Sie auf das angezeigte Parameteretikett innerhalb eines beliebigen Parameterfeldes (oder auf das „+“, um einen neuen Schlüsselparameter hinzuzufügen), um CAI als Schlüsselparameter aus dem Konfigurationsmenü des Felds **Gewebeoxymetrie** auszuwählen (Abbildung 1).

Abbildung 1.



- 2 Die StO_2 -Kanal- ① und Gewebeoximetrie-Technologie-Indikatoren ② werden in weiß angezeigt. Der aktuelle 20-Sekunden-MAP-Wert, der MAP-Quellindikator und die Y-Achsen-Werte des MAP-Trends ③ werden in blau angezeigt. Der CAI-Wert ④ erscheint auf der rechten Seite des Feldes, dargestellt als Wert auf einer Skala von 0–100 (Abbildung 2a).

Abbildung 2a.



HINWEIS: Der CAI-Parameter ist nur zugänglich, wenn Sie einen großen ForeSight IQ™-Sensor (an der zerebralen Stelle) UND einen BD Arterienleitungssensor (TruWave™ DPT-, FloTrac™ - oder Acumen IQ™-Sensor) zur Messung des MAP verwenden. Der MAP-Trend und der Wert innerhalb des Feldes mit den CAI-Schlüsselparametern wird mit der gestrichelten blauen Linie dargestellt. (Abbildung 2b).

Abbildung 2b.



Parameter des Gesamthämoglobins (tHb)

- 1 Wenn tHb kein aktueller Schlüsselparameter ist, tippen Sie auf die angezeigte Parameterbezeichnung innerhalb eines beliebigen Parameterfelds (oder auf das „+“, um einen neuen Schlüsselparameter hinzuzufügen), um **tHb** als Schlüsselparameter aus dem Konfigurationsmenü des Felds **Gewebe-oximetrie** auszuwählen (Abbildung 3).

Abbildung 3.



- 2 Dieser Parameter muss kalibriert werden, um einen kontinuierlichen, nichtinvasiven Wert des Gesamthämoglobins im Blut zu liefern. Auf der linken Seite des Parameterfeldes befindet sich ein **Ausrufezeichen**, das, wenn es vorhanden ist, anzeigt, dass eine Kalibrierung erforderlich ist (Abbildung 4).

Abbildung 4.



Abbildung 5.

- 3 Tippen Sie auf das **Ausrufezeichen** in der Kachel mit den Parametern oder auf eine beliebige Stelle in der Kachel **tHb** und navigieren Sie zum Symbol für das Menü **Kalibrierung**. Tippen Sie auf **tHb kalibrieren** (Abbildung 5).



Abbildung 6.

- 4 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Probe ziehen** und entnehmen Sie die Blutprobe (Abbildung 6).
- 5 Nach Erhalt der Laborwerte die Schaltfläche **HGB** drücken, um den Hämoglobinwert des Patienten einzugeben.



- 6 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Kalibrieren**, um die Kalibrierung zu starten (Abbildung 7).
- 7 Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, schließt das System automatisch den Kalibrierungsbildschirm, oder Sie können auf die Schaltfläche **Schließen** tippen und zur Überwachung zurückkehren.

HINWEIS: Der tHb-Parameter ist richtig kalibriert, wenn **KEIN** Ausrufezeichen **UND** ein „CAL“ unten links in dem Feld erscheint (Abbildung 8). Wenn eine erneute Kalibrierung erforderlich ist, erscheint eine Warnmeldung und das Ausrufezeichen erscheint wieder in dem Feld. Um die tHb-Überwachung fortzusetzen, wiederholen Sie den Kalibrierungsprozess wie oben beschrieben.

Abbildung 7.



Abbildung 8.



Medizinprodukt zur Anwendung durch Angehörige medizinischer Fachkreise. Für Indikationen, Gegenanzeigen, Vorsichtsmaßnahmen, Warnhinweise und mögliche Nebenwirkungen bitte die Packungsbeilage beachten (ggf. unter eifu.edwards.com abzurufen).

BD, Eysins, Vaud, Schweiz

bd.com



BD, das BD-Logo, Acumen, Acumen IQ, FloTrac, ForeSight, ForeSight IQ, ForeSight Jr, HemoSphere, HemoSphere Alta und HPI sind Marken von Becton, Dickinson and Company oder seinen Tochterunternehmen. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.
© 2025 BD. Alle Rechte vorbehalten. BD-161165 v1.0